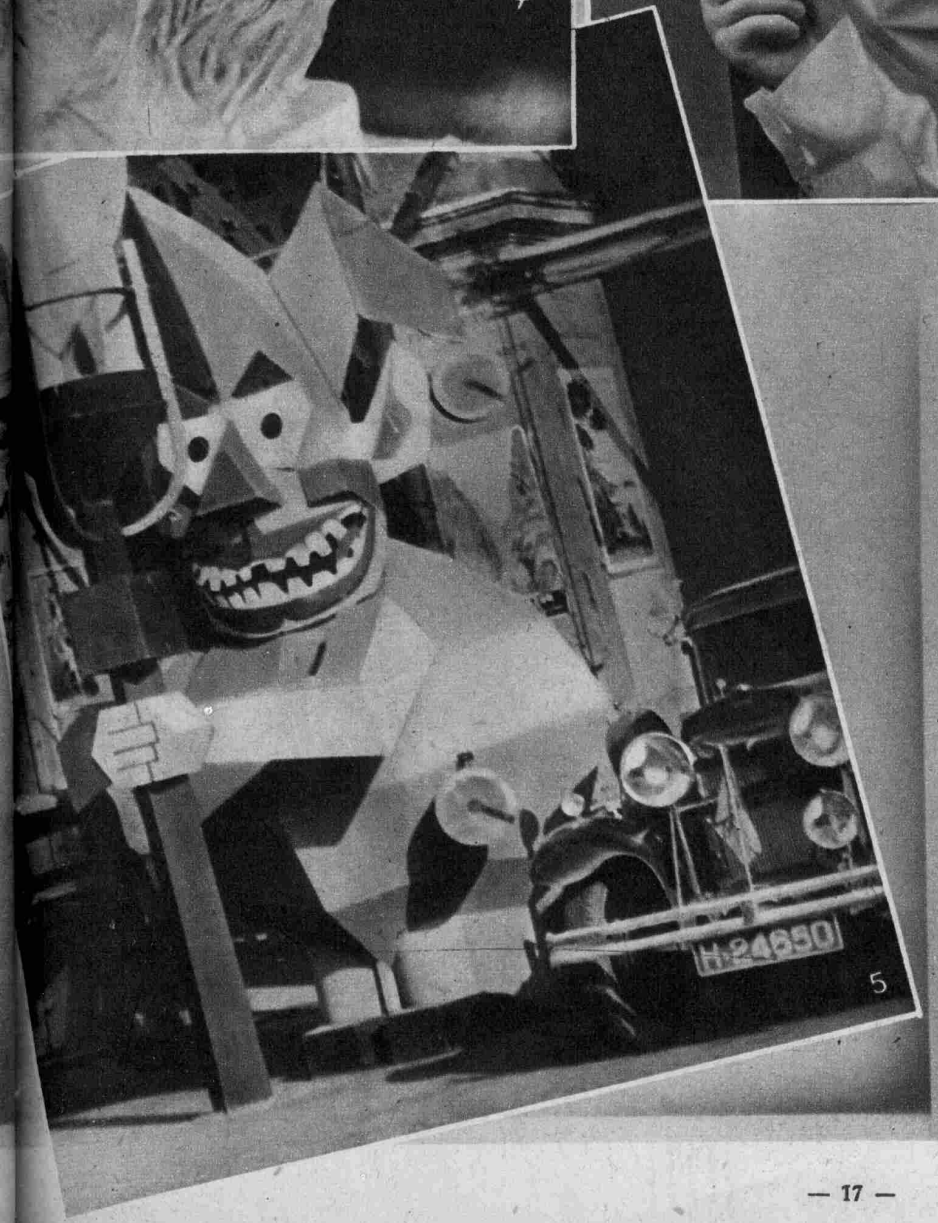
r und jetzt



1) Der Schellenhans. Eine Darstellung des echten Faschingsschalknarren mit umgehängten Tanzschuhen und teuflischem Antlitz. Die Schlinge symbolisiert die einzufangenden Herzen, der Dolch die verwundeten Seelen während des Karnevals.

2) Ein Faschingsaufzug um die Zeit Maximilians I., an welchem in erster Linie die Honoratioren und obersten Schichten der Bevölkerung regsten Anteil nahmen.

3) Unter der Devise "Alles dreht sich!", futuristisch angehauchte Karikatur auf ein Faschingspaar um die Jahrhundertwende.

4) Eine berühmte Karikatur der französischen Negertänzerin Joséphine Baker: Papierschnitt, die berechtigtes Aufsehen erregte und aus der Tanz-Ausstellung einer Kostümbibliothek stammt.

5) Faschingsplakate an der Côte d'Azur. Fasching in Nizza ist die jährliche Sensation der Riviera.
Die ganze Stadt ist übersät mit schreienden Figuren und Karikaturen, die erst recht das bunte Faschingsleben umrahmen.

6) Eine jener bunten Faschingskarikaturen, wie man sie in Nizza zur Zeit des Karnevals vorfindet.

7) Symbolisierte Aschermittwochstimmung im Winter-Weltkurort St. Moritz.
Der Affe aus Eis, von Künstlerhänden geformt, auf der großen Promenade. Unter der Devise: "Jedem seinen Affen und allen Andern den ihren."